



KREISAUSSCHUSSSITZUNG 26.09.2019

TOP 4: AMT FÜR SOZIALES; ANERKENNUNGSBERATUNG FÜR
NEUZUGEWANDERTE IM LANDKREIS SCHWEINFURT

ÜBERSICHT AUSLÄNDER IM LANDKREIS SCHWEINFURT

STAND: 30.06.2019

Ausländer im Landkreis Schweinfurt	
EU-Bürger	3.153
Bürger aus Drittstaaten	3.259
Gesamt	6.412
Davon Neuzugewanderte nach Aufenthaltsdauer	
Aufenthalt unter 1 Jahr	677
Aufenthalt 1 bis unter 4 Jahre	2.293
Gesamt	2.970

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

AUSLÄNDERINTEGRATIONSPOTENTIAL DES LANDKREISES SCHWEINFURT IN DEN ARBEITSMARKT

STAND: 30.06.2019

Aufenthaltstitel nach dem Aufenthaltsgesetz mit Erlaubnis zur Erwerbstätigkeit

Niederlassungserlaubnis	21,3 %
Aufenthaltserlaubnis	26,6 %
EU-Bürger/EWR-Bürger	42 %
Gesamtpotential	89,8 %

Ausländerarbeitslosenquote Agentur für Arbeit: 7,4 %

Ausländerarbeitslosenquote Jobcenter: 11,1 %

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

GEGENWÄRTIGER SACHVERHALT

- Enormes Integrationspotential Neuzugewanderter in den regionalen Arbeitsmarkt
- Arbeitsmarktintegration als entscheidender Faktor zur erfolgreichen Teilhabe an der Gesellschaft
- Komplexität der Anerkennung von Abschlüssen und Qualifikationen
- Kompetenzgrenzen von Integrationsberatung und Agentur für Arbeit

FOLGEN:

- Aufnahme von Helfertätigkeiten
- Fachfremde Beschäftigungen
- Umschulungen
- Fachkräftepotential bleibt ungenutzt

ANERKENNUNGSBERATUNG DER STADT SCHWEINFURT

- 2015 bis Januar 2019 Projekt „Beruflich anerkannt?! Talentscouts für Flüchtlinge“
- Projektträger: Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-, Migranten- und Integrationsbeiräte (AGABY), MigraNet-IQ Landesnetzwerk Bayern
- Seit Januar 2019 Beratung zu schulischer und beruflicher Anerkennung ausländischer Abschlüsse für Neuzugewanderte der Stadt Schweinfurt
- Projektträger: Interkulturelles Begegnungszentrum für Frauen e.V.
- Projektförderer: Stadt Schweinfurt
- Stellenumfang: 15 Stunden
- Kostenaufwand: 15.000 €
- Pilotkommune für AGABY
- Januar bis Juli 2019: 60 Beratungen (11 für Landkreis Schweinfurt)

ANERKENNUNGSBERATUNG FÜR DIE REGION SCHWEINFURT

- Ausweitung des bestehenden Angebotes auf den Landkreis Schweinfurt
- Projektträger: Interkulturelles Begegnungszentrum für Frauen e.V.
- Projektförderer: Stadt und Landkreis Schweinfurt
- Aufstockung des Personalaufwands um 5 Stunden
- Kostenaufwand Landkreis: 5.000 €

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Kreisausschuss bewilligt die Ausweitung des bestehenden Beratungsangebotes von der Stadt Schweinfurt auf den Landkreis Schweinfurt und stellt hierfür Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 € zur Verfügung.

Nach einem Jahr erfolgt eine Evaluierung des Angebotes in Hinblick auf dessen Annahme und Neuerungen durch das Fachkräfteeinwanderungsgesetz, so dass über eine Fortführung durch das Gremium entschieden werden kann.

VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT.

